

Antrag der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit*
vom 8. Februar 2011

4628 d

**Beschluss des Kantonsrates
über den Gegenvorschlag von Stimmberechtigten zur
Änderung des Sozialhilfegesetzes vom 12. Juli 2010
(Informationen und Auskünfte;
vorläufig Aufgenommene)**

(vom)

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in die Anträge des Regierungsrates vom 15. Dezember 2010 und der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit vom 8. Februar 2011,

beschliesst:

I. Der Gegenvorschlag von Stimmberechtigten zum Kantonsratsbeschluss vom 12. Juli 2010 (Änderung des Sozialhilfegesetzes; Informationen und Auskünfte, vorläufig Aufgenommene) wird den Stimmberechtigten zusammen mit dem Kantonsratsbeschluss zur gleichzeitigen Abstimmung unterbreitet.

II. Den Stimmberechtigten wird empfohlen, den Gegenvorschlag abzulehnen.

* Die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit besteht aus folgenden Mitgliedern: Urs Lauffer, Zürich (Präsident); Hansruedi Bär, Zürich; Kaspar Bütikofer, Zürich; Oskar Denzler, Winterthur; Ornella Ferro, Uster; Ruth Frei-Baumann, Gibswil; Eva Gutmann, Zürich; Willy Haderer, Unterengstringen; Hans-Peter Häring, Wettswil a. A.; Ruth Kleiber, Winterthur; Emy Lalli, Zürich; Lorenz Schmid, Männedorf; Silvia Seiz-Gut, Zürich; Theresia Weber-Gachnang, Uetikon a. S.; Erika Ziltener, Zürich; Sekretär: Andreas Schlagmüller.

Minderheitsantrag Willy Haderer, Hansruedi Bär, Ruth Frei, Eva Gutmann, Hans-Peter Häring, Theresia Weber:

II. Den Stimmberechtigten wird empfohlen, den Gegenvorschlag anzunehmen und diesen dem Kantonsratsbeschluss vom 12. Juli 2010 vorzuziehen.

III. Der Beleuchtende Bericht wird vom Regierungsrat verfasst. Die Meinung der Minderheit des Kantonsrates wird von seiner Geschäftsleitung verfasst.

IV. Mitteilung an den Regierungsrat und an das Referendumskomitee.

Zürich, 8. Februar 2011

Im Namen der Kommission

Der Präsident:

Urs Lauffer

Der Sekretär:

Andreas Schlagmüller